



Ausschreibung

Matchplay Winter – Internes Lochwettspiel 2021/22

Meldeschluss: 30.09.2021, 10:00 Uhr. **Meldung nur mit aktueller E-Mail Adresse.**

Danach wird die Zuteilung nach HCP der Gruppen/Spielpaarungen vorgenommen und per Mail bzw. im Internet bekannt gegeben.

Wettspielart: **Einzel – Lochwettspiel über 18 Löcher**

Die Spieler werden erst in Gruppen eingeteilt, in denen sie jeder gegen jeden spielen. Der jeweilige Sieger ggf. Zweiter einer Gruppe qualifiziert sich für die anschließende k.o. Phase.

$\frac{2}{3}$ Vorgabe des Unterschieds der Spielvorgaben

Spielberechtigt: **Mitglieder mit Handicap-Index bis -45**

Spieler mit einem Playing Handicap von > 36 werden mit einem Playing Handicap 36 gewertet

Spielbedingungen:

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (inklusive Amateurstatut) des DGV und der Turnierrahmenschreibung / den Platzregeln des GC Burgwedel.

Zum Errechnen der Vorgabe zählt immer das Playing Handicap vom jeweiligen Spieltag.

Die Spielpaarungen organisieren die Spieltermine unter sich. Spieler die zum Termin nicht antreten, verlieren das angesetzte Spiel. Verlegungen eines Matches müssen mind. 24 Stunden vorher erfolgen. Kann dann jedoch kein neuer Termin gefunden werden, wird die Partie für denjenigen als verloren gewertet, der den vereinbarten Termin abgesagt hat. Ist generell keine Einigung auf einen gemeinsamen Termin möglich, gilt der jeweils letzte Samstag 11.00 Uhr der Rundenperiode als festgesetzter Spieltag. Kann ein Teilnehmer diesen Termin auch nicht wahrnehmen, wird seine Partie als verloren gewertet. Können beide Teilnehmer diesen Termin nicht wahrnehmen, wird während der Gruppenphase das Spiel als unentschieden gewertet, in der k.o. Phase entscheidet das Los.

Der Sieger einer Paarung meldet das Ergebnis unverzüglich an die Spielleitung. Findet das Match am Letzt möglichen Termin einer Rundenperiode statt, dann spätestens um Mitternacht. Liegt der Spielleitung zu dem Zeitpunkt kein Ergebnis vor, erhalten beide Spieler während der Gruppenphase 0 Punkte, bei der k.o. Phase entscheidet dann das Los.

Während der Gruppenphase endet ein Spiel nach 18 Löchern und wird dann ggf. auch unentschieden gewertet. In der k.o. Phase wird das Spiel am Abschlag 1 weitergespielt, wenn nach 18 Löchern noch kein Sieger feststeht. Die Vorgabeverteilung beginnt neu. Das erste gewonnene



Ausschreibung

Loch entscheidet über den Sieg.

Sieger einer Gruppe wird, wer die meisten Punkte gesammelt hat. Haben zwei Spieler gleichviele Punkte gesammelt, entscheidet der direkte Vergleich. Endete dieser unentschieden oder haben mehrere Spieler gleichviele Punkte gesammelt, wird der Spieler zum Sieger erklärt, welcher zu Beginn der Matchplay Serie den niedrigsten HCPI hatte.

Bitte die Hinweise auf der Homepage (<https://www.golf-burgwedel.de/turniere/matchplay/matchplay-winter/gruppenphase.html>) beachten.

Spilleitung:	Oliver Schilling
Anmeldung:	Internet-Anmeldung
Anzahl Teilnehmer:	maximal 32 Spieler
Preise:	Platz 1 bis 3 sind in den Preisen
Nenngeld:	Einmalig 10 €
Siegerehrung:	Entweder 2. April oder im Rahmen des Saisonöffnungsturniers 2022
Rundenendtermine:	1. Runde: bis 13. November 2021 2. Runde: bis 11. Dezember 2021 3. Runde: bis 8. Januar 2022 4. Runde: bis 5. Februar 2022 5. Runde: bis 5. März 2022 Finale: bis 2. April 2022
	Generell gilt, dass diese Termine nicht verschoben werden können. Dies schließt auch „Unbespielbarkeit des Platzes“ ein.
	Während der Gruppenphase können die Spielbegegnungen vorgezogen werden, wobei jedoch die Reihenfolge der Begegnungen eingehalten werden müssen. In der k.o. Phase können die Begegnungen ausgespielt werden, sobald die Spielpaarungen feststehen.
Änderungsvorbehalt:	Nach dem 1. Start sind Änderungen der Ausschreibung nicht zulässig.
Erklärung:	Was heißt $\frac{2}{3}$ Vorgabe des Unterschieds: Spieler A hat ein Playing Handicap von 20, Spieler B von 10. Nun wird erst die Differenz der Vorgaben gebildet: $20 - 10 = 10$. Davon $\frac{2}{3} = 6,67$ (Kommastellen bis 4 werden abgerundet, darüber aufgerundet). Dieser Wert wird auf 7 aufgerundet. Spieler A hat also 7 Schläge nach der Vorgabenverteilung vor.